

Handball-Blädle



Interessantes von den SVB-Handballern

28. Jahrgang

10/2016



Es gibt eine ganze Reihe personeller Neuigkeiten. Eine davon sind diese drei: Katharina Heinrich, Lena Knauer und (Anna-)Lena Brütting (v. l.) sind das neue Trainergespann für die D-Mädchen, eine in dieser Saison neu gebildete Mannschaft. Mehr über die Drei und über weitere Änderungen im Trainer- und Betreuungsbereich im Inneren des Heftes.

Die Lage:

Die Saison beginnt. Heftig. 37 Spiele stehen unseren Teams im Oktober bevor, noch nie hat dieser Monatsspielplan komplett die letzte Seite gefüllt. Diesmal schon. Ein Beleg für die positive Entwicklung.

Doch sind derzeit noch kaum Spiele absolviert, Vorhersagen eher Spekulation. Deshalb haben wir die beiden Trainer der Damen- und Männermannschaft vor zwei, drei Wochen gefragt, wie sich die Situation darstellt, was die Saison bringen kann bzw. soll. Auf den nächsten Seiten unsere Fragen und ihre Antworten.

Ab September konnte ja wieder mit dem Hallentraining begonnen werden. Wie lief bis dahin die Vorbereitung? Und wie läuft sie seitdem?



für die Männermannschaft antwortet der im zweiten Jahr tätige **Georg Weymann:**



über die Damen äußert sich deren neuer Trainer **Alexander Hankel:**

Zum Glück ist nun der Großteil der Urlaubszeit vorbei und wir können endlich wieder in die Halle. Wir haben die hallenlose Zeit genutzt, um ordentlich Kondition und Kraft zu tanken, wie z.B. zwei Wochen Bootcamp im Fitnessstudio Clever Fit, wo uns Moritz Distler als Personal Trainer wirklich sehr gut mit handballspezifischem Training weitergebracht hat. Bis zum Ende der Vorbereitung wollen wir uns nun den taktischen Verbesserungen widmen, hier liegt mein Fokus auf dem Einstudieren einer neuen, offensiveren Abwehrformation und dem weiteren Verfeinern unseres Angriffsspiels. Hier bieten die neuen Regeln Potential, einige taktische Varianten einzustudieren.

Nach dem Abstieg hatte sich die Mannschaft entschieden bereits sehr frühzeitig wieder in das Training einzusteigen, so dass wir bereits im Mai wieder begonnen haben. Dabei haben wir das Augenmerk bewusst auf die Ballarbeit gelegt, um die Grundlage für ein schnelleres Umschaltspiel zu legen. Nach einer kurzen ‚Annafest‘-Pause haben wir dann das gute Wetter genutzt und auf der Sportinsel weiter an der Ballsicherheit, aber auch an der Verletzungsprophylaxe gearbeitet.

Nach der Rückkehr der letzten Urlauber steht jetzt in der Endphase der Vorbereitung das Automatisieren der neuen Abläufe und die Verbesserung der Wurfausbeute an.

Wie sieht die personelle Situation aus? Zu- oder Abgänge gab es nach dem knapp verpassten Aufstieg (Männer) bzw. dem Abstieg (Damen) ja keine. Wie ist die Lage? Wie die Stimmung?

Zugänge haben wir dieses Jahr tatsächlich nur in Form der Dauer- verletzten des letzten Jahres: Christoph Sauer (Kreis) und Björn Schwarz (Außen). Dafür müssen wir auf Christoph Mach, der sich aufgrund seines Kreuzbandrisses erst im Oktober final operieren lassen kann und auf Christoph Schatz verzichten, der sich eine Auszeit vom Handball gönnen will. Die Lage bzw. Stimmung nach dem so knapp verpassten Aufstieg, ist gut, alle sind motiviert und ziehen gut mit.

Die Mannschaft verfügt über eine sehr solide technische Grundausbildung. Die Herausforderung liegt also eher darin die vorhandenen individuellen Fertigkeiten zu einem funktionierenden Spielkonzept zu verbinden und das Bewusstsein für ein strukturierteres Spiel zu schärfen. Beeinträchtigt wird dieses Vorhaben allerdings durch die verletzungsbedingten Ausfälle von Anna-Lena Brütting und Miriam Neuner, bei denen eine Rückkehr ins Training noch nicht absehbar ist.

Welche Ziele hast du dir selbst, welche mit der Mannschaft gesetzt?

Es kann nur ein gemeinsames Ziel geben: Wieder voll angreifen und ganz oben mitspielen. Das letzte Jahr hat gezeigt, wie schwierig es ist, am Ende ganz oben zu stehen. Obwohl wir auch in den entscheidenden Spielen sehr gute Leistungen gezeigt haben, hat es am Ende nicht ganz gereicht. Aber auch dieses Mal gehen wir mit viel Optimismus in die Runde, den Aufstieg zu realisieren.

Bei den vorhandenen Fähigkeiten der Mädels muss das Ziel natürlich lauten ganz Vorne mitzuspielen. Allerdings gilt es dabei die Saison zu nutzen, um ein solides taktisches Konzept zu schaffen, dass nicht nur in der Bezirksliga trägt, sondern auch in der BOL.

Wen zählst du in der Liga zu den Favoriten? Wer wird eher im unteren Bereich stehen?

Die Bezirksliga West wird immer ausgeglichener, einen Zweikampf wie im letzten Jahr wird es wohl nicht noch einmal geben. Favoriten gibt es natürlich dennoch, es sind nur mehr geworden.

Wir haben mit Hemau wiederum den einzigen Absteiger aus der BOL in unsere Gruppe hinzube-

Als Absteiger aus der BOL müssen wir wohl damit leben, dass wir zum engeren Kreis der Favoriten zählen. Daneben zählt der Vorjahresdritte SC Eltersdorf ebenfalls zu den ganz heißen Kandidaten, verfügen die Eltersdorferinnen mit Michael ‚Kitzmann‘ Gläsel doch über gehörig Erfahrung auf der Bank.

kommen, Auerbach II hat als letzt- jähriger Tabellendritter der BOL zurückgezogen und startet mit vielen jungen Talenten aber sicher auch einigen Routiniers. Altdorf hat den Umbruch nun vollzogen, auch Aufsteiger Bruck III, der mit sehr vielen routinierten Spielern antreten wird, die den BOL-Durchmarsch in die Landesliga geschafft haben – sie alle zählen neben uns zu den Favoriten.

Aber auch die anderen sieben Mannschaften sind sicher in der Lage, einem der sogenannten Favoriten jederzeit ein Bein zu stellen, wer da am Ende ganz oben oder ganz unten stehen wird, ist sehr schwer vorherzusagen. Schlussendlich macht das auch den Reiz aus, eine ausgeglichene Liga macht jedes Spiel für unsere Zuschauer interessanter.

Auf der Titelseite wurden weitere personelle Neuigkeiten angekündigt. Hier sind sie.



Das Trainerteam ist komplett, die **Bambini** sind wieder bestens betreut. Federführend ist **Norman Bähge**, als Physiotherapeut für eine solche Aufgabe schon von Berufs wegen hervorragend geeignet. Unterstützt wird er von **Linda Henke** (im Bild links, sie war bisher schon dabei) und von **Bea Bonengel**. Die

Bambini organisieren ihre Spielstunden (freitags 15:30 Uhr, Herder-Halle) kursweise, so dass eine Teilnahme auch ohne Vereinsmitgliedschaft möglich ist. Der Schwerpunkt liegt eindeutig beim Sammeln von Bewegungserfahrungen, wobei der Ball immer wieder dabei ist.



Die **Minis** sind versorgt. Und das nicht schlecht. Mit **Christ Drexler** hat sich ein engagierter Quereinsteiger gefunden (die ersten Fortbildungen hat er schon absolviert). Ihm zur Seite steht **Tanja Bonengel**, erfahrene Handballerin und viele Jahre als Trainerin von Kindern erprobt und



bewährt. Training ist jeweils mittwochs um 17:15 Uhr in der Herder-Halle.

Mit sechs Buckis stellten wir glatt ein Viertel der Teilnehmer der kürzlich in Hersbruck abgehaltenen **Fortbildung „Mehr Spaß und Erfolg im Kinderhandball“**. Im ersten Teil stellte BHV-Trainer Michael Werner eine Spielreihe vor, die über verschiedene Entwicklungs- und Schwierigkeitsstufen bei den Minis beginnend bis in die D-Jugend fortgesetzt werden kann. Zudem gab er kleine, jedoch wesentliche Anregungen zur Schulung bestimmter Techniken.

Den zweiten, theoretischen Teil übernahm Dr. Christian Weigl. Er führte durch die verschiedenen Bedingungen, Voraussetzungen und Entwicklungsstufen des Kinderhandballs und gab wertvolle Hinweise und Tipps aus seiner eigenen Trainertätigkeit, die er bis vor kurzem noch in genau dieser Altersgruppe hatte.

Egal ob Neuling oder alter Hase – unsere Buckis nahmen eine ganze Menge Anregungen mit nach Hause, die nun in den nächsten Wochen und Monaten umgesetzt werden und den kleinen Handballern zugutekommen.



Wer das Foto mit den Bildern der „Neuen“ vergleicht, wird feststellen, dass da gleich vier die Gelegenheit nutzten.



Noch eine Personalie gilt es zu berichten. Neu sind die beiden als Trainerteam nicht. Neu ist jedoch, dass **Tamara Börner** und **Johannes Gumbmann** nun für die **D-Jungen** zuständig sind. Über viele Jahre arbeiteten sie sehr erfolgreich mit den Minis, nun treffen sie zwei Altersstufen weiter oben eine ganze Reihe ihrer ehemaligen Schützlinge wieder. Es sind so viele, dass wir zwei Mannschaften gemeldet haben.

Die beiden freuen sich sicher über jede Unterstützung, sei es beim Training oder bei der Betreuung während der Turniere.

Die „Großen“ spielen dabei in der Bezirksliga und hoffen, sich vielleicht für die Bezirksoberliga in der zweiten Saisonhälfte zu qualifizieren. Der jüngere Jahrgang wird versuchen, in der Bezirksklasse eine ordentliche Saison zu spielen. Dabei soll die zweite D-Jugend immer wieder auch von

E-Jugendlichen unterstützt werden, die so langsam an die höheren Ansprüche herangeführt werden.



Die drei Trainerinnen der **D-Mädchen** (Titelfoto) haben Vieles gemeinsam. Sie sind Mitte 20, Studentinnen, waren schon immer Buckis, begannen als Minis und sind inzwischen Spielerinnen der Damenmannschaft. **Lena Brütting** peilt mit ihrem BWL-Studium das Lehramt an, **Katharina Heinrich** hat als Werkstudentin bei der Firma Siemens klare Zukunftspläne. **Lena Knauer** wird sich nach dem Studium (Master Public Ethics) erst orientieren müssen.

Erfahrungen habe sie zur Genüge, beispielsweise aus der Kinderbetreuung bei Freizeiten. Lena Knauer leitet zudem nicht nur die Akrobatengruppe des KiZiBu, sie ist da insbesondere bei der Luftakrobatik selbst aktiv dabei. Und alle drei geben als Begründung für ihre Tätigkeit an: „Weil es mit den Mädchen Spaß macht!“ Dann sind Erfolge ja schon vorprogrammiert. Die D-Mädchen trainieren dienstags um 17:00 Uhr in der Realschule.

Ihren ersten Einsatz haben die Mädchen schon hinter sich, und das mit grandiosem Ergebnis. Beim ersten Turnier in Herzogenaurach waren alle Beteiligten aufgeregt und nervös. Doch mit 3:1 Punkten aus den beiden Spielen zog man sich prächtig aus der Affäre. Besonders erfreulich war, dass bei knappen Torergebnissen jeweils die höhere Anzahl von Torschützen den Ausschlag zugunsten unserer Mädels gab.

1	HSG Er-Niederlindach	2	4:0	32:21	+11
2	SV Buckenhofen	2	3:1	33:32	+1
3	SC Eltersdorf	2	2:2	29:29	0
4	HC Forchheim II	2	1:3	23:33	-10
5	HC Erlangen II	0	0:0	0:0	0
6	TS Herzogenaurach	2	0:4	31:33	-2

Unsere Gruppen und Trainingszeiten:

- Bambini** (Vorschulalter): Freitag, 15:30 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Norman Bähge, Linda Henke, Bea Bonengel
- Minis** (6-8 Jahre): Mittwoch, 17:15 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Christ Drexler, Tanja Bonengel
- E-Jugend** (9-10 Jahre): Dienstag, 17:00 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Herbert Gumbmann, Markus Tatschner
- D-Mädchen** (11-12 Jahre): Dienstag, 17:00 Uhr, Realschule
Trainer: Lena Brütting, Katharina Heinrich, Lena Knauer
- D-Jungen** (11-12 Jahre): Donnerstag, 17:00 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Johannes Gumbmann, Tamara Börner
- C-Jungen** (13-14 Jahre): Donnerstag, 17:00 Uhr, EGF-Halle
Trainer: Marco Rost, Hanna Sauer
- C-/B-Mädchen** (13-16 Jahre): Dienstag, 18:30 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Manfred Schnell, Bernd Uttenreuther
- B-Jungen** ((15-16 Jahre): Donnerstag, 17:00 Uhr, EGF-Halle
Trainer: Konstantin Winter, Christoph Mach
- Damen:** Mittwoch, 20:00 Uhr/Freitag, 18:30 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Alexander Hankel
- Männer 1:** Dienstag, 20:00 Uhr/Freitag 20:00 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Georg Weymann
- Männer 2:** Freitag 20:00 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Michael Albert
- Alte Herren:** Mittwoch, 18:30 Uhr, Herder-Halle
Trainer: Andreas Wetzel

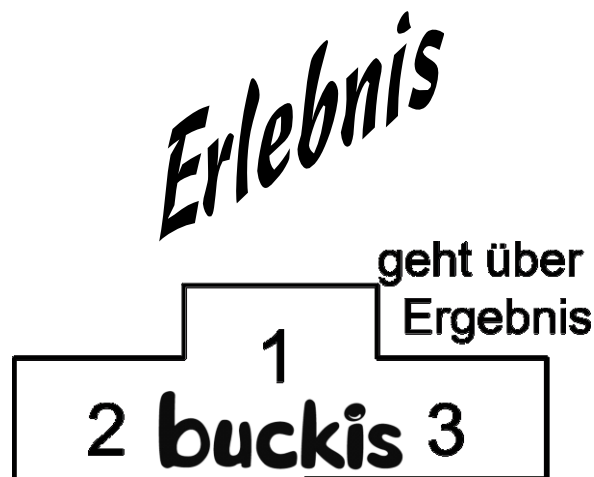
Die **Alten Herren** haben ihren ersten Einsatz schon hinter sich. Das Turnier in Altdorf schloss man mit ausgeglichenem Ergebnis ab (2:2 Punkte, 32:31 Tore). Dem letztjährigen (bayerischen) Meister TV Altdorf – mit einer sehr jungen Mannschaft angetreten – unterlag man, gegen die TSH (im letzten Jahr Vizemeister) gelang der erste Sieg. Dem sollen weitere folgen.

1	TV Altdorf	2	4:0	34:24	+10
2	HSG Lauf/Heroldsberg	2	2:2	25:24	+1
3	SV Buckenhofen	2	2:2	32:31	+1
4	HG Zirndorf	2	2:2	24:28	-4
5	12 Bamberg/Hallstadt	0	0:0	0:0	0
6	TSV Frauenaaurach	0	0:0	0:0	0
7	TS Herzogenaurach	2	0:4	25:33	-8



Wir gratulieren zum Geburtstag

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------|
| <i>Steffi Radina am 01-10</i> | <i>Julia Eggers am 04-10</i> |
| <i>Milena Weber am 04-10</i> | <i>Johanna Müller am 05-10</i> |
| <i>Larissa Leisgang am 06-10</i> | <i>Aylin Lang am 08-10</i> |
| <i>Christopher Drexler am 10-10</i> | <i>Fabian Heinke am 10-10</i> |
| <i>Andreas Schneider am 11-10</i> | <i>Tom Niedermaier am 12-10</i> |
| <i>Richard Kurath am 13-10</i> | <i>Franz Anderl am 14-10</i> |
| <i>Karolina Gierschik am 14-10</i> | <i>Clara Gumbmann am 14-10</i> |
| <i>Maximilian Krempe am 21-10</i> | <i>Patrick Drexler am 23-10</i> |
| <i>Florian Elsässer am 23-10</i> | <i>Jonas Lang am 23-10</i> |
| <i>Tobias Distler am 26-10</i> | <i>Ina Schröder am 27-10</i> |
| <i>Timo Pammler am 28-10</i> | <i>Marie Albert am 29-10</i> |
| <i>Christoph Sümmerer am 30-10</i> | <i>Andreas Wetzel am 30-10</i> |



In der kommenden Spielzeit gibt es für die **Heimspiele** unserer Seniorenteams – **Damen** und beide **Männerteams** – eine wesentliche Veränderung. Die Spiele finden nicht mehr in der Realschulhalle statt. Wir sind umgezogen, die Spiele werden ab sofort

in der EGF-Halle, Ruhalmstraße 10 ausgetragen.



Gut vorbereitet präsentierten sich unsere B-Mädchen beim Saisonöffnungsturnier der DJK Ingolstadt. Sie belegten dort den dritten Platz.

Spieltermine im Oktober:

Sa 01-10	10.00 Uhr	D-Mä	ENG	Turnier beim SC Eltersdorf
	12.00 Uhr	B-Ju	FOH	SVB - HC Erlangen III
	13.30 Uhr	C-Ju	GSREAL	JHG Adler Nürnberg II - SVB
	14.00 Uhr	E-Ju	EURO	Turnier beim HC Erlangen
	14.00 Uhr	D-Ju2	ENG	Turnier beim SC Eltersdorf
So 02-10	15.45 Uhr	M1	AUER	SV Auerbach II - SVB
	20.00 Uhr	Da	ENG	SC Eltersdorf - SVB
	11.45 Uhr	B-Mä	ENG	MSG Herzo-Eltersdorf - SVB
	13.45 Uhr	D-Ju1	FOB	Turnier beim HC Forchheim -
	15.00 Uhr	M2	BAI	SG DJK Er/Baiersd - SVB
Sa 08-10	10.00 Uhr	D-Ju2	EURO	Turnier bei HC Erlangen
	16.00 Uhr	B-Ju	SPAR	JSG Nieder-Utten-Dorf - SVB
So 09-10	10.00 Uhr	AH	HABER	Turnier bei HSG Lauf/Her
	10.30 Uhr	C-Ju	FOH	SVB - HG Eckental
	12.00 Uhr	B-Mä	FOH	SVB - TV Ebern
	14.00 Uhr	M2	FOG	SVB - HG Eckental
	16.00 Uhr	M1	FOG	SVB - HC Hersbruck
	Sa 15-10	10.00 Uhr	D-Ju1	FOG
12.00 Uhr		B-Ju	FOH	SVB - HSG Volkach
13.00 Uhr		B-Mä	ROD	SG Bad Rod/Großw - SVB
13.30 Uhr		C-Ju	MÖG	SpVgg Mögeldorf - SVB
14.00 Uhr		mini	FOG	Turnier
18.30 Uhr		M1	TANG	HG Hemau/Beratzhsn - SVB
So 16-10	10.00 Uhr	M2	HANN	HSG Er-Niederl III - SVB
	10.30 Uhr	E-Ju	FOG	Turnier
	14.00 Uhr	Da	HANN	HSG Er-Niederlindach - SVB
Sa 22-10	10.00 Uhr	E-Ju	ZEID	Turnier in Feucht
	13.30 Uhr	C-Ju	FOH	SVB - SV Puschendorf
So 23-10	10.30 Uhr	B-Ju	FOH	SVB - HSG Mainfranken
	12.00 Uhr	B-Mä	FOH	SVB - HSG Rödental/Neust
	14.00 Uhr	M2	FOG	SVB - HC Erlangen IV
	16.00 Uhr	M1	FOG	SVB - HSG Er-Niederl II
	18.00 Uhr	Da	FOG	SVB - HSG Pyrb/Seligenp II
Sa 29-10	13.00 Uhr	B-Ju	TGWÜ	TG 48 Würzburg II - SVB
	16.30 Uhr	M1	ALTD	TV Altdorf - SVB
So 30-10	11.15 Uhr	B-Mä	ROD	TSV Weitramsdorf - SVB
	12.00 Uhr	C-Ju	MARK	TSV Neustadt - SVB

Die Heimspiele der Damen und Männer finden ab sofort in der EGF-Halle statt!

Herausgeber: SV Buckenhofen, Handballabteilung. Redaktion: H. & J. Gumbmann
INTERNET: <http://www.sv-buckenhofen.de>
e-mail: redaktion@sv-buckenhofen.de